



Organico Realfoods Ltd. | Reading, UK

Josefine

15- Angewandte Literatur- und Kulturwissenschaften - graduiert

24.04.2018 – 23.10.2018

Organico

Organico Realfoods Ltd.

Organico Realfoods Ltd. ist eine kleine Firma in Reading, Berkshire, gegründet von Charles Redfern. Organico Realfoods verkauft Bio-Lebensmittel unter verschiedenen Marken – Organico, Fish4Ever, Wild Thing Paleo. Alle Marken fokussieren auf natürliche Zutaten, ethische Herstellung und faire Behandlung der Arbeiter.

Reading, UK

Reading ist eine Stadt im Vereinigten Königreich, in der Grafstadt Berkshire, etwa eine Stunde westlich von London. Die Stadt hat ca. 200.000 Einwohner. Die Stadt an sich hat wenige Hochhäuser und viele Parks. Die Umgebung ist sehr grün, mit vielen *Areas of Outstanding Natural Beauty* in der Nähe, aber auch Städte wie London, Oxford oder Bath einfach erreichbar.



Quelle: Wikipedia,

Aufgaben während des Praktikums

Meine Aufgaben waren vielfältig – ich war sowohl für die Social Media Kanäle aller drei Hauptmarken verantwortlich, als auch für die Organisation von Bildmaterial, Fotografieren von Produkten und Kooperationen mit Bloggern. Zusätzlich habe ich an den Websites gearbeitet. Ab und zu habe ich auch als Kontaktpunkt für deutsche Handelsvertreter fungiert, Texte übersetzt und auf Messen gearbeitet.



- Wordpress
- Third Party Publishing Tools, z.B. Hootsuite, Buffer
- Übersetzungsfähigkeiten verbessert, spezifisch im Businessdeutsch
- Wissen um biologischen Anbau von Nahrungsmitteln und nachhaltigen Fischfang



Eindrücke

Ich habe einen guten Eindruck bekommen, was ich beruflich machen möchte und in welche Richtung ich gehen – oder nicht gehen möchte. Ich habe Freunde gefunden, die ich hoffentlich für den Rest meines Lebens behalten werde.

Ich habe gelernt, mit Leuten umzugehen, die ich auf persönlichem Level vielleicht nicht so ansprechend finde, aber auf beruflichem Level Kontakt haben muss. Ich konnte viel reisen und bin selbstständiger geworden.

Kultur

Als Person, die einen Teil ihrer Familie in den USA hat und dort auch gelebt habe, fand ich vor allem die Sprachunterschiede interessant. Die Bürokratie in England ist teilweise weniger kompliziert als in Deutschland, aber das Leben ist definitiv teurer.



Der einzige Kulturschock waren die Lebensunterhaltungskosten – die Wohnungskosten sind so unglaublich teuer.

Tipps & Vorschläge für zukünftige Praktikant/-innen

- WGs oder live-in-landlords sind hilfreich und quasi die einzige Möglichkeit hier zu wohnen – eigene Wohnungen sind extrem teuer und alleine der Applicationprocess kostet schon viel.
- Ein eigenes Auto ist hilfreich, aber nicht unbedingt nötig.
- Reading liegt super um England und Wales zu bereisen – ich habe viele Roadtrips unternommen: Cornwall, Durdle Door/Lulworth Cove, London, Oxford, Snowdonia National Park, the Cotswolds
- Creams ist der beste Laden in town ;)



Das Leben danach...

Ich kann mir definitiv vorstellen, weiterhin in England zu leben und arbeiten.

Ich weiß, dass ich nicht in Sales arbeiten möchte, Marketing aber weiterhin eine Möglichkeit ist. Fotografie ist immernoch meine große Liebe.

